



# Reformierte Kirche Holderbank- Möriken-Wildegg

**Pfr. Martin Kuse**  
Tel. 062 893 34 62  
martin.kuse@ref-hmw.org

**Pfrn Regula Blindenbacher**  
Tel. 076 690 14 11  
regula.blindenbacher@ref-hmw.org

**Präsidentin  
der Kirchenpflege**  
**Claudia Leutert**  
claudia.leutert@ref-hmw.org

**Sekretariat**  
**Kirchgemeindehaus**  
**Karin Deubelbeiss**  
**Silvia Frey**  
Tel. 062 893 17 31  
Mo/Di/Do/Fr 08.30-11.30  
info@ref-hmw.org

**Impressum**  
Dies ist das Infoblatt der  
Reformierte Kirche  
Holderbank-Möriken-  
Wildegg.  
Redaktion:  
Pfr. Martin Kuse  
Pfrn. Regula Blindenbacher  
Silvia Frey

**Seelsorge**  
kostenlos  
nimmt den ganzen  
Menschen wahr  
ist absolut verschwiegen–  
kann Wege aufweisen und  
Kräfte wecken  
kann auch Brücken bauen  
zu weitergehenden  
Hilfsangeboten.

Kontakt sehen Sie oben  
und weitere Infos finden  
Sie auf unserer Website



Kollekte Ref. Kirchg. HMW



## Gottesdienste

**Sonntag, 05. Oktober, 09.45**  
Kirche Niederlenz: Regional-Gottesdienst, Diakon Röbi Nyfeler, Musik: Fabian Sarbach

**Sonntag, 12. Oktober, 10.00**  
Kirche Ruppertswil: Regional-Gottesdienst, Laienpredigerin Franziska Suter, Musik: Herbert Baumann

**Sonntag, 19. Oktober, 19.00**  
Kirche Niederlenz: Taizé-Abendfeier, Pfrn. Elisabeth Berger-Weymann, Musik: Mille Feuilles

**Sonntag, 26. Oktober, 10.00**  
Kirche Möriken: Taufgottesdienst der 3. Klasse mit Pfr. Martin Kuse und Katechetin Barbara Schärer  
Musik: Christina Ischi

**Mittwoch, 29. Oktober, 10.00**  
Kirche Möriken: Fiire mit de Chline, Pfrn. Regula Blindenbacher und Team, Musik: Slava Kästli

**Donnerstag, 30. Oktober, 19.00**  
Kirche Möriken: Feier im Jahreskreis mit Pfrn. Regula Blindenbacher



## Vorschau

**Mittwoch, 05. November, 06.30**  
Kirche Möriken: Frühjugendgottesdienst der 8. Klassen mit Pfr. Martin Kuse

**Sonntag, 23. November, 17.00**  
Kirche Möriken: Ewigkeitssonntag, Pfrn. Regula Blindenbacher, Musik: Christina Ischi und Julian Remund, Klarinette

**Samstag, 29. November, 11.00-15.30**  
Gemeindesaal Möriken: ökumenischer Bazar

**Sonntag, 30. November, 11.00**  
Katholische Kirche Wildegg: ökumenischer Gottesdienst zum 1. Advent  
Pfr. Roland Häfliger und Pfr. Martin Kuse

**Donnerstag, 04. Dezember, 19.30**  
Kirche Möriken: Kirchgemeindeversammlung mit anschliessendem Apéro

## Agenda

**Sonntag, 28. September, bis Donnerstag, 02. Oktober**  
Konflager der 9. Klasse in Wildhaus mit Pfr. Martin Kuse, Pfrn. Regula Blindenbacher und Team

**Lismi Grüppli, Mittwoch, 01. Oktober, 13.30-16.00**, Kirchgemeindehaus, neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen! Bei Fragen können Sie sich an Brigitt Angelini wenden. 062 891 37 86

**Andacht im Alterszentrum Chestenberg in Wildegg, Freitag, 10. Oktober, 10.30**, Pfr. Martin Kuse

**Unsere ehemalige Sigristin rockt mit ihrer Band in der Kirche Holderbank, Samstag, 18. Oktober, 17.00**, Kirche Holderbank  
See you there!

**Jubiläumskonzert Panchor Freiamt, Samstag, 18. Oktober, 17.00**, Kirche Möriken  
Kollekte zur Deckung der Unkosten

**ökumenische Totengedenkfeier im Alterszentrum Chestenberg in Wildegg, Samstag, 25. Oktober, 14.30**, Pfr. Martin Kuse und Thomas Hostettler

**In der Nacht unter den Sternen 24. - 25. Oktober**  
lauschen, pirschen, spähen.....  
Mit Mitternachtsfeuer und Übernachten  
Anmeldung mit Angaben von Anzahl Personen und deren Alter an info@ref-hmw.org oder 062 893 17 31 (siehe Flyer auf der Rückseite)

**Theater Gift und Gnade, Samstag, 25. Oktober, 19.30**, Kirche Möriken,  
Wie trauern? Gibt es ein richtiges und falsches Trauern? Was kann uns helfen zurück ins Leben zu finden? Solche Fragen wird das Stück «Gift. Eine Ehegeschichte» von Lot Vekemans auf.  
Eintritt frei, Kollekte (siehe Flyer auf der Rückseite)

[www.ref-hmw.org](http://www.ref-hmw.org)

Oktober 2025

## Das Recht des Schwächeren

Dank dem Angriff Russlands auf die Ukraine steigen die Rüstungsbudgets massiv. Pazifisten sind abgedrängt worden in eine ganz stille Ecke. Und können rasch unter Verdacht geraten, auf der falschen Seite zu stehen, nämlich auf der russlandfreundlichen, Putin-versteherischen Seite. Da will ich nicht hin. Ich verstehe Putin überhaupt nicht, ich verachte und verfluche diesen Angriffskrieg und die russischen Ambitionen. Ein «heiliger Krieg»? Die russisch-orthodoxe Kirche ist völlig abgedriftet. Aber ich erinnere mich auch an Bertha von Suttner, die erste Frau, die 1905 den Friedensnobelpreis bekam. Sie warnte vor dem «Bellizismus» der Kaiserzeit, der Kriegsführung als unabdingbar ansah und den Krieg moralisch überhöhte. Sie warnte eindringlich vor einer zunehmenden Militarisierung der Gesellschaft, die den Appetit auf kriegerische Auseinandersetzungen erst recht wecken würde. Das unvorstellbare Grauen des ersten Weltkriegs hat ihr recht gegeben. Die neue Militarisierung des Westens macht mir deshalb Sorgen. Psychologen mutmassen, dass die starke Zunahme schwerer Gewaltdelikte unter Jugendlichen mit einem neuen Glauben an das Recht des Stärkeren zu tun haben könnte.

Die frühen Christen lehnten jede Gewalt ab und waren Kriegsdienstverweigerer. Auch da würde ich nicht hinwollen: Dass das Nazi-Regime niedergekämpft werden konnte, darüber bin ich froh.

Pazifismus und das Ideal der Gewaltlosigkeit sind wichtiger denn je, aber sie sind kompliziert und nicht naiv. Ein aufgeklärter Pazifismus sucht nicht nur die eigene reine Weste im prinzipiellen Gewaltverzicht. Sondern er übernimmt Verantwortung, arbeitet immer auf Friedensperspektiven hin mit der gleichzeitigen Verpflichtung, das Recht des Schwächeren zu schützen.

M.Kuse, Pfr.



# in der Nacht unter den Sternen

lauschen, pirschen, spähen...  
Mit Mitternachtsfeuer  
und Übernachten

24./25. Oktober 2025

Eine Veranstaltung der  
Reformierten Kirche  
Holderbank-Möriken-Wildegg

lauschen, pirschen, spähen...

Mit Mitternachtsfeuer  
und Übernachten im Freien  
oder in der Kirche Möriken

Beginn Freitag, 24. Oktober, 18.30 Uhr in der Kirche Möriken  
Ende Samstag, 25. Oktober, 8.30 Uhr in der Kirche Möriken

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Kinder bis zur zweiten Klasse nur in Begleitung von Erwachsenen.

Eltern Wir bitten die Eltern aller Kinder, am Freitag bis 19 Uhr an der Einführung und am Samstag von 8 bis 8.30 Uhr an der Schlussrunde dabei zu sein. Gerne dürfen Sie auch am ganzen Anlass teilnehmen.

Nicht-Mitbringen Für Getränke, ein Bettmüpfel und das Morgenessen ist gesorgt. Bitte Snacks zuhause lassen.

Mitbringen Warme und wetterfeste Kleider, Sitzunterlage für draussen, Taschenlampe, Schlafmatte und Schlafsack, Pyjama und Zahnputzzeug, Teddybär und Co.

Durchführung Der Anlass findet bei jedem Wetter statt. Bei Starkregen sind wir vor allem in der Kirche.

Anmeldung An [info@ref-hmw.org](mailto:info@ref-hmw.org) oder 062 893 17 31 mit Angabe von Anzahl Personen und deren Alter. Die Platzzahl ist begrenzt und es gilt das Prinzip «First come, first serve».

Kosten Wer keine Kirchensteuern zahlt, trägt nach eigenem Ermessen zu den Auslagen des Anlasses bei.

## in der Nacht unter den Sternen

In der Nacht, unter den Sternen ist ein Langzeitprojekt der Reformierten Kirche Holderbank-Möriken-Wildegg. An unterschiedlichen Anlässen erkunden wir miteinander die grosse Vielfalt an Dunkelheiten und lernen, uns darin sicher zu bewegen.

 Reformierte  
Kirche Holderbank-  
Möriken-Wildegg

# Gift und Gnade

ein Theaterabend  
in der Kirche Möriken  
Sa 25. Oktober 2025  
19.30 Uhr

Wie trauern? Gibt es ein richtiges und falsches Trauern? Was kann uns helfen zurück ins Leben zu finden? Solche Fragen wirft das Stück «Gift. Eine Ehegeschichte» von Lot Vekemans auf. Durch einen Unfall hat ein Paar sein Kind verloren. Eine Sprachlosigkeit nach dem traumatischen Erlebnis führte zur Trennung. Nach neun Jahren treffen sie sich erstmals wieder am Grab des Sohnes. Sie kommen ins Gespräch und versuchen tastend eine Annäherung.

Die Zuschauenden sitzen im Kreis um die Spielfläche und erleben so das Ringen der beiden Figuren hautnah.

Eintritt frei, Kollekte

Es laden ein:

 Reformierte  
Kirche Birr  Reformierte  
Kirche Holderbank-  
Möriken-Wildegg  Reformierte  
Kirche Niederlenz

An der Schwelle zur Gedenkzeit für die Verstorbenen im November kommen wir zusammen, um Fragen rund ums Trauern Raum zu geben. Die Besuchenden werden mit einem heissen Tee willkommen geheissen, danach finden Theater und Gespräch in intemem Rahmen statt.

Regie: Eva Mann  
Spiel: Lilian Naef, Markus Amrein  
Kostümbild: Regula Hug  
Begleitung Dialog: Sylvia Garatti  
Produktionsleitung: Marie Theres Langenstein  
Assistenz Produktionsleitung: Nina Sautter

"Ein so eindrucksvolles authentisches Leben im Spiel, in solch einer besonderen Situation, die uns alle selbst betreffen kann, habe ich selten gesehen..." Gabriele Rabe, Schauspielerin

Es gibt kein «richtiges» und «falsches» Trauern. Wenn die Trauernden wenigstens annähernd in Kontakt zueinander kommen, ist schon viel gewonnen. Die schauspielerische Leistung von Lilian Naef und Markus Amrein: Hervorragend!

An Ackaert Kössler, Hebamme / Hubert Kössler, Spitalseelsorger

Das Kreiskonzept...schafft eine besondere Atmosphäre, erlaubt eine Annäherung an dieses sehr intime Gespräch zwischen den beiden Figuren aus verschiedenen Blickwinkeln.

Joanna Mühlemann, Pfarrerin Zollikofen

Ein Abend, der die Seele berührt – das Beste, was Theater sein kann. Ursula Eberle